

Gemeinde Eitorf  
DER BÜRGERMEISTER

**ANLAGE**  
**zu TO.-Pkt.**

lfd. Nummer: 00049 \ 12 \ A

Amt 60 Bauverwaltungs-, Hoch- und Tiefbauamt

Sachbearbeiter/-in: Herr Tentler

Eitorf, den 25.04.2005

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.  
\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem  
**A n t r a g**  
für den  
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

**Bauausschuss am 09.05.2005**

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

**Antrag CDU-Fraktion vom 14.04.2005 betreffend Sanierung des Sportplatzes Mühleip**

Antragstext:

s. Folgeseite

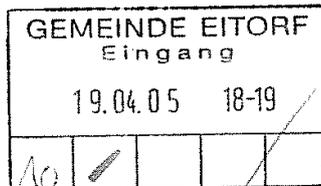
**FRAKTION IM RAT DER GEMEINDE EITORF**



CDU-Fraktion Eitorf Asbacher Str. 42 53783 Eitorf

Herrn Bürgermeister  
Dr. Rüdiger Storch  
Markt 1

53783 Eitorf



Vorsitzender:

Michael Diwo  
Asbacher Str. 42  
53783 Eitorf

Tel.: 02243/81475  
Fax: 02243/846441  
[www.cdu-eitorf.de](http://www.cdu-eitorf.de)

Eitorf, den 14.04.2005

### **Sanierung des Sportplatzes Mühleip**

Sehr geehrter Herr Dr. Storch,

die CDU-Fraktion beantragt, kurzfristig aus dem aktuellen Verwaltungshaushalt Mittel zur Instandsetzung des Sportplatzes Mühleip zur Verfügung zu stellen.

In der letzten Sitzung des Hauptausschusses wurden die verschiedenen Möglichkeiten zur Sanierung des Sportplatzes Mühleip intensiv diskutiert. In diesem Zusammenhang wurde auch auf die im Vermögenshaushalt 2008 eingestellten Mittel vom 160.000,00 € hingewiesen.

Es ist jedoch zu befürchten, dass die vom Land NRW herausgegebenen Orientierungsdaten mit einer 16,3 %-igen Steigerungen der Zuweisungen nicht im Ansatz erreicht werde. Dies würde abermals eine Zurückstellung der Sanierungsmaßnahme des Sportplatzes Mühleip bedeuten. In Anbetracht der Tatsache, dass eine Vielzahl von Sanierungsmaßnahmen an gemeindeeigenen Gebäude und Einrichtungen anstehen, sollte der Sportplatz Mühleip kurzfristig nicht grundsaniert, sondern Instand gesetzt werden. Hierzu ist unserer Auffassung nach eine neue Spielfläche aufzubringen, die einen ordnungsgemäßen Spielbetrieb für ca. fünf bis sechs Jahre ermöglicht.

Nur durch eine solche Maßnahme kann realistisch den Belangen und Anliegen der Mühleiper Rechnung getragen werden. Gleichzeitig dürfte dies auch zu einer Entlastung des Sportplatzes in Eitorf führen.

Mit freundlichen Grüßen

  
(M. Diwo)